

Erlensee/Bruchköbel

Vorlage an die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Entwicklung Fliegerhorst Langendiebach	Drucksache	47 / LP 11-16 ZVe
---	------------	------------------------------

Az.: 3/621.20	Erlensee, den 12.05.2014
Fb.: Bauwesen und Wirtschaftsförderung	SB: Herr Haas

Sitzung am	28.05.2014	2. Punkt der Tagesordnung@BFE@
------------	------------	--------------------------------

Betr.:	Grundstücksverkauf an das Unternehmen „Die Pumas Betonförderung GmbH & Co.KG“
--------	--

Anlagen	Kaufgegenstand
----------------	-----------------------

Kostenstelle:	
Planansatz Haushaltsjahr inkl. Haushaltsreste:	€
bisher verausgabt und verfügt:	€
finanzielle Auswirkung der Vorlage:	€
anschließend noch verfügbar:	€

Beschlussvorschlag:

Der Zweckverbandsvorstand wird ermächtigt, mit dem Kaufinteressenten Firma „Die Pumas Betonförderung GmbH & Co.KG“ für eine noch zu vermessende Teilfläche in Größe von ca. 19.500 m² (**siehe Anlage**) einen Kaufvertrag auf Grundlage der bekannten Musterverträge zu verhandeln und abzuschließen. Der Kaufpreis beträgt im Zustand „wie es steht und liegt“ 67,00 €/m², Grundstücksfläche mithin rd. 1.306.500,00 €. Die Ermächtigung gilt auch für den Fall, dass der Erwerb über eine andere, dem Unternehmen zugeordnete Gesellschaft, oder durch eine eigens zu diesem Zweck gegründete Projektgesellschaft erfolgt.

Begründung:

Der Kaufinteressent ist ein überregional tätiges Unternehmen (Vermietung / Logistik Betonpumpenfahrzeuge) und möchte auf dem kaufgegenständlichen Grundstück einen weiteren Unternehmstandort im Rhein-Main Gebiet etablieren. Das kaufgegenständliche Grundstück ist aufgrund seiner planungsrechtlichen Charakteristik und der gegebenen Oberflächenbeschaffenheit (flächige Betonversiegelung) für die Unternehmenszwecke besonders geeignet. Neben Anlagen für die Fahrzeuglogistik ist der Neubau eines Büro- und Verwaltungsgebäudes vorgesehen. Die bestehende Bausubstanz ist für den Erwerber mitunter nutzbar. Daraus ergibt sich für den Zweckverband der Vorteil, dass die gewöhnlichen Grundstücksaufbereitungsmaßnahmen (Rückbau, Entsiegelung, Sanierung etc.) teilweise entfallen und somit ein geringerer Abschlag vom gewöhnlichen Verkaufspreis gerechtfertigt ist. Dem Interessent wurde auf Basis eines hälftigen Kostenansatzes das Angebot unterbreitet, das Grundstück im gegenwärtigen Zustand für 67,00 €/m² zu erwerben. Zukünftige Aufbereitungs-, Rückbau- und Sanierungsmaßnahmen obliegen dann dem Erwerber auf eigene Rechnung.

Vorlage: 47 / LP 11-16 ZVe

Die Nutzung durch den Erwerber passt sich angemessen in das planungsrechtliche Umfeld ein. Durch die gewöhnlichen Geschäftszeiten und das branchenspezifische Geschäftsmodell sind keine intensiv logistischen Verkehrsmengen zu erwarten.